

GEMEINDEBRIEF

EV. KIRCHENGEMEINDE FEUDINGEN



Das Volk, das in der Finsternis lebt, sieht ein großes Licht; hell strahlt es auf über denen, die ohne Hoffnung sind. (Jesaja 9,1)



Inhaltsverzeichnis

Seite

Angedacht	3
Kurz notiert	4
Informationen	5
Buntes aus der Gemeinde	12
Kinderseite	17
Trauer	18
Freude	19
Geburtstage	19
Gemeindegruppen	22
Gottesdienste Pflegeeinrichtungen	23
Gottesdienste Gemeinde	24

Kontakt

Kirchengemeinde Feudingen

Pfarrer

Oliver Lehnsdorf, Tel. 02754/212707
o.lehnsdorf@gmx.de

Gemeindebüro

Beate Schweizer, An der Kirche 12, Tel. 02754/1303
wi-kg-feudingen@kk-ekvw.de

Öffnungszeiten: Di. u. Fr. 9-11 Uhr, Do. 14-18 Uhr

Kirchmeister

Erhard Latt, Tel. 02754/8970

Küster (Feudingen)

Philipp Dreisbach, Mobil 0151/57668691
dreisbachneu@gmail.com

Küsterin (Oberndorf)

Renate Göbel, Tel. 02754/1338

Küsterin (Volkholz)

Karin Pinnen, Tel. 02754/8032

Diakonische

Gemeindemitarbeiterin

Renate Kaden, Tel. 02754/1244

Friedhofsverwaltung

Erhard Latt, Tel. 02754/8970

Bankverbindung

Sparkasse Wittgenstein
IBAN DE52 4605 3480 0000 2209 62

Impressum

Herausgeber: Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Feudingen
An der Kirche 12, 57334 Bad Laasphe-Feudingen

Redaktion: Hartwig Hahlweg, Wilhelm Latt, Philipp Dreisbach,
Oliver Lehnsdorf (V.i.S.d.P.), Bernd Rothenpieler, Beate Schweizer

Druck: Druckerei Benner, Raumland

Liebe Gemeinde,

wir feiern Weihnachten. Es ist das Fest der Feste schlechthin. Denn das, an was wir uns da erinnern, ist einzigartig. Neben der sehr bekannten Weihnachtsgeschichte aus dem Lukasevangelium findet sich eine weitere im Johannesevangelium, die mich sehr anspricht. Denn sie findet meiner Ansicht nach wunderbare Worte, um das zu beschreiben, was das Weihnachtsergebnis beinhaltet.

Da heißt es zunächst im 1. Kapitel des Johannesevangeliums in den Versen 6-8: **„Es war ein Mensch, von Gott gesandt, der hieß Johannes. Der kam zum Zeugnis, um von dem Licht zu zeugen, damit sie alle durch ihn glaubten. Er war nicht das Licht, sondern er sollte zeugen von dem Licht.“**

Johannes bezeugt, dass an Weihnachten der Menschheit Licht geschenkt wurde. Es ist ein Licht, das durch das Kommen einer Person ermöglicht wird. Dieses Licht leuchtet hell und klar. Es verdeutlicht uns, dass da an Weihnachten etwas Wunderbares geschehen ist.

So heißt es weiter in Johannes 1,9-10: **„Das war das wahre Licht, das alle Menschen erleuchtet, die in diese Welt kommen. Er war in der Welt, und die Welt ist durch ihn gemacht; aber die Welt erkannte ihn nicht.“**

An Weihnachten ist Gott selbst in unsere Welt gekommen. Der Schöpfer und Erhalter aller Dinge war sich nicht dafür zu schade, zu uns zu kommen, und sich dadurch mit uns Menschen zu solidarisieren.

Und in den Versen 11-14 heißt es im 1. Kapitel des Johannesevangeliums: **„Er kam**

in sein Eigentum; und die Seinen nahmen ihn nicht auf. Wie viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Macht, Gottes Kinder zu werden, denen, die an seinen Namen glauben, die nicht aus dem Blut noch aus dem Willen des Fleisches noch aus dem Willen eines Mannes, sondern von Gott geboren sind. Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.“



Gott kam an Weihnachten zu uns durch seinen Sohn Jesus Christus. Dieses Kind, das da in Bethlehem in einer Krippe liegt, ist der Gottessohn und Retter. Wir sind eingeladen, ihm zu vertrauen und ihm unser Leben anzubefehlen. Denn er ermöglicht es uns, dass wir Gottes Kinder sein können. Wir können dadurch Gott mit dem Namen Vater bezeichnen. Wir können dadurch mit ihm in einer segensvollen Beziehung leben. Wir können zu ihm beten, und in der Bibel davon lesen, was für uns gut ist. All dies und noch sehr viel mehr ist eingeschlossen in das Weihnachtsergebnis: Jesus Christus kommt zu uns. Dafür können wir immer wieder neu dankbar sein, und das nicht nur an Weihnachten, sondern auch das ganze Jahr über.

Herzliche Grüße
Euer/Ihr
Oliver Lehnsdorf

Dezember

2.	Seniorenadventsfeier Oberndorf 14.30 Uhr, Gemeindehaus Oberndorf
3., 10., 17.	Adventsgeschichten 18.15 Uhr, Kirche Volkholz
4.	Adventsfeier Altenkreis 14.15 Uhr, Gemeindehaus Feudingen
5.	CVJM-Nikolausaktion ab 16.30 Uhr in Feudingen
bis 9.	Diakonie-Adventssammlung 2023
9.	CVJM-Basar mit Café ab 14.00 Uhr, Gemeindehaus Feudingen
9., 10.	Vorweihnachtliches Konzert Kirchen Volkholz und Oberndorf, weiteres unter „INFO“
17.	Gottesdienst mit Chor „HarmonieWerk“ 10.00 Uhr, Kirche Feudingen
26. 2. Weihnachten	„Tonspuren“ im Gottesdienst 10.00 Uhr, Kirche Feudingen

Januar

13.	Vortreffen zum Weltgebetstag 9.30 Uhr, Gemeindehaus Feudingen
14. – 21.	Allianzgebetswoche 2024 Details unter „INFO“

Februar

14., 21., 28.	Passionsandachten Details siehe unter „INFO“
18.	Gemeindevahl, <u>nur falls erforderlich</u> Kirche Oberndorf, nach Gottesdienst
24.	Meditativer Tanznachmittag 15.30 Uhr, Kirche Oberndorf
25.	Gottesdienst mit Team ab 17.30 Uhr, Gemeindehaus Feudingen



• **Aktuelle Situation in unserer Gemeinde**

Liebe Gemeinde,
wie ich es bereits beim letzten Gemeindebrief ausgeführt habe, befindet sich der Solidarraum Bad Laasphe/Erndtebrück, zu dem auch die Kirchengemeinde Feudingen gehört, in einer schwierigen personellen Situation. Dies liegt unter anderem auch am Weggang vom Gemeindepädagogen Johannes Drechsler am 1. Juli 2023.

Dadurch bedingt ist vieles nicht mehr in der Form möglich, wie es vorher war. Beispielsweise gibt es ja seitdem in unserer Kirchengemeinde eine neue Regelung bei den Geburtstagsbesuchen: Und zwar mache ich in der Regel Besuche bei den folgenden Geburtstagen: Zum 80. Geburtstag, zum 90. Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag dann jährlich. Zum 85. Geburtstag und zum 95. Geburtstag kommt in der Regel unsere diakonische Gemeindemitarbeiterin zu Besuch.

Zudem gab es noch weitere Veränderungen. Beispielsweise wurde ich darum gebeten (zusätzlich zu meinem Dienst in unserer



Kirchengemeinde Feudingen) auch seit dem 1. September 2023 bis auf Weiteres die Beerdigungsvertretung in der ehemaligen Kirchengemeinde Banfe zu übernehmen.

Ab dem 1. Januar wird es nun wegen der schwierigen personellen Situation im Solidarraum Bad Laasphe/ Erndtebrück auch einen gemeinsamen Gottesdienstplan der dazugehörigen Kirchengemeinden (Bad Laasphe, Banfetal, Birkelbach, Erndtebrück und Feudingen) geben. Dabei gibt es in allen fünf Kirchengemeinden **neue Anfangszeiten bei den Gottesdiensten** wodurch es dann möglich ist, dass eine Pfarrerin bzw. ein Pfarrer an einem Sonntag auch zwei oder drei Gottesdienste in verschiedenen Kirchengemeinden übernehmen kann.

Es ist davon auszugehen, dass es in Zukunft weitere Veränderungen geben wird. Gott möge uns und unsere Bemühungen dabei segnen.

*Herzliche Grüße
Euer/Ihr
Pfarrer Oliver Lehnendorf*

• **Diakonische Mitarbeiterin Ute Roth verabschiedet sich**

„Liebe Gemeindemitglieder!

Aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen kann ich zukünftig meine Arbeit als diakonische Gemeindemitarbeiterin nicht mehr ausüben. Diese Entscheidung ist mir nicht

leicht gefallen. Für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die vielen schönen Momente, die ich in dieser Zeit erleben durfte, bedanke ich mich recht herzlich.“

Ute Roth

Danke



Das Presbyterium der ev. Kirchengemeinde Feudingen dankt Ute Roth für ihre sehr guten Dienste bei uns als diakonische Gemeindemitarbeiterin und wünscht ihr und ihren Angehörigen Gottes reichen Segen. Ihre Verabschiedung wird im Gottesdienst am 17. März 2024 um 10 Uhr in der Feudinger Kirche sein. In diesem Gottesdienst werden auch unsere ausscheidenden Presbyter verabschiedet und unsere neuen Presbyter eingeführt.

Viele Grüße

Oliver Lehnsdorf

• **Seniorenadventsfeier in Oberndorf**

Die diesjährige Seniorenadventsfeier in Oberndorf wird am Samstag, **02.12.2023** um 14:30 Uhr im Oberndorfer Gemeindehaus stattfinden. Eine ganz herzliche Einladung dazu!



• **Lebendiger Adventskalender in Volkholz**

Am **1., 2., und 3. Adventssonntag** um **18.15 Uhr** wird es wieder eine Geschichte geben und die Fusselkiste steht auch bereit! Eine herzliche Einladung an alle, die wieder zum Geschichtenhören bereit sind! Auf einen besinnlichen Adventsmoment mit euch freut sich

Karin Pinnen



• **Altenkreis Feudingen**

Die diesjährige Adventsfeier des Altenkreises findet am Montag, dem **4.12.2023**, von **14.15 Uhr bis ca. 17.00 Uhr** im Gemeindehaus in Feudingen statt. Eine ganz herzliche Einladung dazu! Der voraussichtliche Wiederbeginn im neuen Jahr ist am 5.2.2024.



• **CVJM-Nikolausaktion 2023**



Am **Dienstag, dem 5. Dezember** werden die CVJM-Nikoläuse **ab 16.30 Uhr** in **Feudingen** unterwegs



sein. Mit ihren roten Mützen bekleidet ziehen sie von Haus zu Haus. Wer ihnen die Tür öffnet, wird mit einem Lied und einem

kleinen Geschenk überrascht. Mit den Spenden, die die Kinder und Jugendlichen der Jungscharen, des Mädchenkreises, der Jungenschaft und des Pfarrunterrichts einsammeln, werden die Patenschaften und Projekte der Kindernothilfe unterstützt.

Herzlichen Dank für alle Spenden.

• **Diakonie-Adventssammlung 2023**

Die diesjährige Adventssammlung endet am **9. Dezember**. Es besteht also noch die Möglichkeit sich zu beteiligen. Es findet keine Haussammlung statt.

Diesem Gemeindebrief ist eine Spendentüte beigelegt. Sie kann bei den Presbytern, Pfr. Lehnsdorf, im Gottesdienst oder auch im Gemeindebüro abgegeben werden.



Gerne können Sie aber auch Ihre Spende mit dem Vermerk "Adventssammlung 2023" auf das Konto der Evangelischen Kirchengemeinde Feudingen überweisen:

IBAN: DE52 4605 3480 0000
2209 62 / BIC: WELADED1BEB
(Sparkasse Wittgenstein).

Vielen Dank an alle Spender!

• **CVJM-Basar 2023**



Das CVJM-Café öffnet, passend zum Weihnachtsmarkt am Samstag, dem **9. Dezember, ab 14.00 Uhr** im **Feudinger Gemeindehaus** seine Pforten. Hier

stehen ein buntes Kuchenbuffet, frische Waffeln sowie warme und kalte Getränke auf der Speisekarte. Neben diesen Köstlichkeiten und einer gemütlichen Atmosphäre

wartet darüber hinaus ein breit gefächertes Angebot an selbst hergestellten weihnachtlichen Geschenkartikeln auf interessierte Käufer. Die Jugendräume sind auch in diesem Jahr für kleine und große Besucher geöffnet. Der gesamte Erlös kommt wie immer zu 100% der Kindernothilfe zugute.



• *Vorweihnachtliches Konzert*

Der MGV Oberndorf-Rüppershausen und der Gemischte Chor Volkholz (jetzt als Frauenchor aktiv) laden zu 2 Adventskonzerten mit ihrem Chorleiter Ron Schade ein.

Am Samstag, **9.12.** kann man die Chöre **ab 18.00 Uhr** in der Kirche in **Volkholz** hören. Am Sonntag, **10.12.** ist dann die Kirche in **Oberndorf** der Veranstaltungsort. Beginn ist hier **16.00 Uhr**. Unterstüt-

zung bekommen die Chöre von Lasse Hoffmann und Philipp Dreisbach, die mit einigen Orgelstücken zur Weihnachtlichen Stimmung beitragen werden.

Der Eintritt ist an beiden Tagen frei, aber über eine Spende würden sich die Chöre sehr freuen.



• *HarmonieWerk Feudingen im Gottesdienst mit dabei*

Der Gemischte Chor HarmonieWerk Feudingen wird den Gottesdienst zum 3. Advent am **17.12.2023** um **10.00 Uhr** in der **Feudinger Kirche** mit adventlichen Chor-

werken mitgestalten. Wir laden herzlich zu diesem Gottesdienst ein!



• *Winterkirche in Feudingen*

Vom 01.01. bis zum 10.03. finden alle Gottesdienste und Veranstaltungen im Gemeindehaus Feudingen statt.



Diese Maßnahme ist aus Gründen des Energiesparens notwendig.

• *Weltgebetstag 2024*

Weltgebetstag
♀
...durch das Band des Friedens
Palästina
1. März 2024

Wir laden herzlich ein zum Weltgebetstag!

Vortreffen: Gemeindehaus Feudingen am 13. Januar von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Weltgebetstag: Gemeindehaus Feudingen, am 1. März um 19.00 Uhr





Evangelische Allianz
Deutschland

14.- 21. Januar

Allianzgebetswoche 2024



**GOTT
LÄDT EIN**
VISION FOR MISSION

15.1.	Montag	19.30 Uhr	Oberndorf Gemeindehaus
16.1.	Dienstag	19.30 Uhr	Oberndorf Gemeindehaus
17.1.	Mittwoch	19.30 Uhr	Feudingen Gemeindehaus
18.1.	Donnerstag	19.30 Uhr	Feudingen Gemeindehaus
19.1.	Freitag	19.30 Uhr	Taizé Gottesdienst Kirche Volkholz
21.1.	Sonntag	10.30 Uhr	Abschlussgottesdienst Gemeindehaus Feudingen, mit Hartwig Sczepan vom Gemeinschaftsverband Siegerland

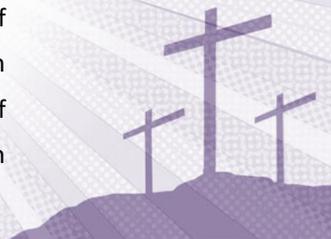
Die Kollekten der Abende sind für die Ev. Allianz vorgesehen, im Abschlussgottesdienst am 21.1. je zur Hälfte für die Ev. Allianz und diakonische Aufgaben.

Passionsandachten 2024

Mittwoch,	14.02.	19.30 h	Gemeindehaus Oberndorf
Mittwoch,	21.02.	19.30 h	Gemeindehaus Feudingen
Mittwoch,	28.02.	19.30 h	Gemeindehaus Oberndorf
Mittwoch,	6.03.	19.30 h	Gemeindehaus Feudingen
Mittwoch,	13.03.	19.30 h	Gemeindehaus Oberndorf
Mittwoch,	20.03.	19.30 h	Gemeindehaus Feudingen

mit Abendmahl

Die Kollekte ist bestimmt für den Tansania-Hungerfonds.



• Informationen zur Presbyteriumswahl 2024

Am **17.3.2024** wird in einem Gottesdienst um **10.00 Uhr** in der **Feudinger Kirche** das neue Presbyterium eingeführt und die ausscheidenden Presbyterinnen und Presbyter werden dann verabschiedet.

Zuvor könnte es gegebenenfalls zu einer Wahl kommen, wenn es bezüglich des

neuen Presbyteriums mehr Bewerberinnen und Bewerber als Stellen gibt. Die Presbyteriumswahl würde dann in Oberndorf am 18. Februar 2024 nach dem Gottesdienst stattfinden. Näheres dazu erfährt man bei den vorherigen Gottesdienstabkündigungen.

Oliver Lehnsdorf

• Meditativer Tanznachmittag



„Masken tragen – Rollenwechsel“

Wir laden herzlich zu unserem nächsten meditativen Tanznachmittag am Samstag, dem **24.2.**, um **15.30 Uhr** in die **Oberndorfer Kirche** ein, um gemeinsam über die verschiedenen Masken, die wir im Alltag tragen, und über die vielfältigen Rollen, die wir in den verschiedenen Lebensbezügen spielen, nachzudenken.

Auf dieser spannenden Entdeckungsreise (zu uns selbst) begleiten uns themenbezogene Tänze, Impulse und eine Bildmeditation.

Wir bitten um eine Voranmeldung bei Karin Pinnen (Tel.: 02754/8032) oder bei Claudia Lehnsdorf (Tel.: 02754/212707).

Wir freuen uns auf euch!

• Teamgottesdienst am Sonntagabend

Wann und wo?

Am Sonntag, dem 25. Februar 2024, ab 17.30 Uhr im Gemeindehaus Feudingen. Geplant ist ein offener Anfang mit Zeit für Begegnungen. Beginn des Gottesdienstes ist dann um 18.00 Uhr.



Was erwartet mich?

Viel Musik, Zeit für Gespräche und Gedanken.

Wer ist eingeladen? Von 0 bis 99 Jahre sind alle herzlich willkommen!

Sibylle Schneider

• Die Krabbelgruppe stellt sich vor

Für die Kleinen unserer Gemeinde wird eine willkommene Abwechslung zum Alltag in unserer Krabbelgruppe geboten. Wir treffen uns jeden Donnerstag von 9:30 Uhr – 11.00 Uhr im Gemeindehaus Feudin-

gen. Die Kleinen können von der Geburt bis zu ihrem dritten Lebensjahr unsere Krabbelgruppe besuchen.

Im Zentrum der Krabbelzeit stehen das klassische Freispiel, die Zeit für Begegnung und die Möglichkeit des Austausches. Bei gutem Wetter nutzen wir gerne auch die Feudinger Spielplätze und erforschen dort spielerisch unsere Umwelt.

Weitere Highlights unserer wöchentlichen Zusammenkunft sind:

- altersgerechte Angebote mit musikalischen und sprachlichen Anregungen
- vielfältige und ganzheitliche Materialimpulse
- ein fester Rahmen mit wiederkehrenden Ritualen/Strukturen, was selbst den Kleinsten Orientierung und Sicherheit bietet.

Aktuelle Ansprechpartnerin:
Melissa Giesler: 0174 7245106

Wir freuen uns sehr über neue Gesichter, die gemeinsam mit uns die Welt entdecken wollen.

*Vielen Dank und liebe Grüße
Julia Treude-Bernshausen*





Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe.

Jahreslosung 2024

1. Korinther 16,14

Foto: Hillbricht

„Erst mal bücken und den Schnürsenkel neu binden“, gab mir jemand mal als Tipp. Das mache er immer, wenn jemand heftig über etwas schimpft oder Kritik bei ihm ablädt. „Dann antworte ich nicht ebenso hitzig. Nein - ich lasse mir einen Schnürsenkelmoment lang Zeit und besinne mich auf mich selbst. Das hilft weiter.“ Das Bibelwort des kommenden Jahres lässt uns auch innehalten. Es besinnt uns auf unsere Haltung bei Allem, was wir tun, sagen oder unterlassen. „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe“, heißt die Jahreslosung. Christen steht es gut an, wenn sie die Menschen um sich als geliebte Geschöpfe im Blick behalten und sich nicht zornig, rechthaberisch oder taktisch verhalten. Wenn ich den Anderen als ebenso geliebt betrachte wie mich, setze ich ihn nicht herab. Es könnte Vieles zum Besseren wenden, wenn wir es in Liebe tun. Ich ahne aber, wie anspruchsvoll das ist. Also: eine Arbeit nicht nur gequält zu tun – sondern in Liebe. Unangenehme Wahrheiten nicht besserwisserisch aussprechen, sondern in Liebe. Einen kranken Menschen besuchen – nicht aus Pflichtgefühl sondern

in Liebe. Vieles wird anders, wo es IN Liebe geschieht. Dabei sagt Paulus nicht: AUS Liebe. Es wäre möglicherweise auch ziemlich wenig, was wir aus Liebe tun. „In“ Liebe aber versetzt uns in einen Raum, der immer schon vor uns da ist und der größer ist als wir. Gott umfängt mich ja in seiner großen Liebe. Ich soll mich gerade dann daran erinnern, wenn es um mich herum lieblos zugeht. Erinnern, dass ich geliebt bin, auch wenn ich Fehler mache, dass ich unzulänglich bleibe und weit hinter manchen Erwartungen zurückfalle. Die Liebe Christi dagegen hofft alles, duldet alles und glaubt alles. Mit großzügiger Liebe liebt Gott uns. Aus ihr können wir nicht herausfallen. An mein Geliebt sein zu denken wirkt vielleicht so ähnlich als würden wir den Schuh neu binden, wenn es schwierig wird. Beim Aufstehen sehe ich dann manches anders. Vielleicht auch mein Gegenüber. Und wir nehmen uns wahr, hören aufeinander, nähern uns an.

*Ein gesegnetes neues Jahr
wünsche ich Ihnen.
Ihr Peter-Thomas Stuberg*

- **Rückblick: Erlebniskindergottesdienst am 24.9.2023**

„Auf der Suche nach dem verlorenen Schaf“ in und um Volkholz herum

„Ein Schaf ging verloren, wo ist es bloß hin? (...) Ich gehe es jetzt suchen, weil ich sein Hirte bin“, sangen fröhlich die Kinder der Kindergottesdienste Oberndorf und Volkholz zum Beginn des gemeinsamen Erlebniskindergottesdienstes, der unter dem Thema „Verloren und wiedergefunden – welche Freude“ stand. Dabei luden eine Mitmachgeschichte zu Lukas 15,1-7 und eine Wanderung mit spannenden Spielstationen und

Mitmachtaktionen die Kinder ein, mit allen Sinnen das Gleichnis vom verlorenen Schaf zu erleben und zu erfahren, wie schön es ist, wieder gefunden zu werden. Dieser besondere Aktionsvormittag endete mit dem gemütlichen Beisammensein in der Hofschänke des Hofladens in Volkholz, wo sich alle kleinen oder großen Teilnehmer/innen bei einem Imbiss stärken konnten. Dabei dachten wir an die Worte unseres gemeinsamen Anfangsliedes: „Ich habe mein Schaf gefunden, kommt zu meinem Fest! (...), weil Gott uns stets behütet und niemanden verlässt.“

Das Kigoteam Oberndorf und Volkholz freut sich auch in den kommenden Kindergottesdiensten gemeinsam mit euch neue Abenteuer im Glauben erleben zu können.

Ein besonderer Dank gilt dem Hofladen Volkholz für die großzügige Bewirtung.



„Mutig nach vorn schauen“

Mehr als 200 Besucherinnen und Besucher kamen jetzt in die Feudinger Kirche, als der örtliche CVJM-Chor „TonSpuren“ sein 25-jähriges Bestehen mit einem Konzert nachfeierte. Das Jubiläum hätte eigentlich be-



reits im vergangenen Jahr angestanden, doch die Sängerinnen und Sänger aus dem südlichen Wittgenstein und benachbarten Hessen wollten ganz ohne Corona-Einschränkungen und -Bedenken ihren runden Geburtstag vorbereiten und zelebrieren. Eigens für diesen Anlass hatte der Chor seine Mitglieder nach deren Lieblingsliedern aus den vergangenen zweieinhalb Jahrzehnten gefragt. Daraus wurde ein wunderbares Konzert unter Leitung von Ilka Packmohr mit insgesamt 15 Stücken, Mi-

chael Bertelmann am E-Piano und Romana Wied am Cajón.

Nochmal eindrucksvoller wurde der Abend, weil die Sängerinnen und Sänger den Zuhörenden erläuterten, weshalb sie sich für ihre Lieder entschieden hatten. Das ließ genauer hinhören bei den deutsch gesungenen Werken, bei den englischsprachigen gab es die Chance, die Inhalte zu allen Besucherinnen und Besuchern zu transportieren. Der Chor bat voller Gottvertrauen „Erhör’ mein Gebet“ und „Weise uns den Weg“, schaute in die Zukunft mit „Eines Tages“ und „Wir haben hier keine bleibende Stadt“, sang „Jesus, mein Licht“ und „Für den König“ und das Glaubensbekenntnis „This I Believe“. Die Lieder waren mal traurig, mal fröhlich, mal getragen, mal mitreißend - aber eines immer: voller Hoffnung. Selbst wenn einem manchmal auch die Tränen in den Augen standen, so war durch den Schleier doch stets ein Licht, das Licht zu sehen. Eben wie es sich die TonSpuren am Konzert-Ende mit „Shine Your Light“ gewünscht hatten: „Lass dein Licht leuchten durch mich, Jesus.“

Über Tränen wurde an diesem Abend öfters gesprochen, auch von Pfarrer Oliver Lehnsdorf in seiner kurzen Ansprache, vom Feudinger CVJM-Vorsitzenden Sven Sonneborn und von Ilka Packmohr, die als Chorleiterin der ersten Stunde den Weg der TonSpuren sehr genau nachzeichnen konnte. Neben der gesanglichen Qualität ist es die Begeisterung beim Auftreten - und auch beim Proben, wie an diesem Abend des öfteren zu hören war - die echte Gefühle, Hoffnung und Zuversicht im Zuhörenden weckten. Genau wie bei der Zugabe, dem südafrikanischen Lied „Shosholozá“. Das deutsche Wikipedia schlägt folgende Übersetzung des Titels aus der Zulu-Sprache vor: „Mutig nach vorn schauen“. Die nächsten 25 Jahre kön-

nen also kommen. Direkt nach dem Konzert feierten die CVJM-TonSpuren mit Fans, Unterstützerinnen und Unterstützern den

runden Geburtstag im Feudinger Gemeindehaus noch nach.

Jens Gesper



• *Überraschung beim Altenkreis*

Überraschung im Feudinger Gemeindehaus beim Altenkreis. Monika Autschbach wird von Pfarrer Edgar Born für 25-jährige ehrenamtliche Leitung geehrt.



Der Montagnachmittag wurde vom Vorstand der Dorfgemeinschaft Feudingen e.V. gestaltet, dieser kümmert sich bereits seit 2008 mit bisher 12 Ausflugsfahrten um die dankbaren Senioren.

Anstatt Kuchen gab es Würstchen vom Grill und vier leckere Salate.

Anschließend wurden 200 historische Fotos an die weiße Wand projiziert und erklärt; da wurden Erinnerungen wach. Mit einem kleinen, aber süßen Präsent endete das kurzweilige Programm.

Renate u. Rolf Kaden



Die **EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE FEUDINGEN** sagt



Danke

An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an die Mitglieder des Dorfvereines für diese schöne Aktion und den jahrelangen Einsatz für unsere Senioren!



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Ich wünsche mir ...

Ein Spiel im Stil des bekannten Spiels «Ich packe meinen Koffer». Je mehr Spieler, desto lustiger ist die Wunschkette. Einer sagt: «Ich wünsche mir ein Bonbon.» Der nächste: «Ich wünsche mir ein



Bonbon und eine Puppe.» Der dritte: «Ich wünsche mir ein Bonbon, eine Puppe und ein Eis.» Sieger ist, wer alle Wünsche in der richtigen Reihenfolge aufzählt, ohne einen zu vergessen.



Auf dem Adventskranz fragt die erste Kerze die zweite: «Na, was hast du heute abend noch vor?» Sagt die zweite: «Ach, ich glaub, ich geh aus!»

Biblerätsel: Auf dem Weg zur Krippe in Betlehem – wer durfte das Jesuskind als Erster besuchen?



Ein schönes Geschenk

Verknete 2 Tassen Mehl, 1 Tasse Wasser und 1 Tasse Salz gut miteinander. Rolle den Salzteig zwei Zentimeter dick aus. Drücke deine Hand mit gespreizten Fingern flach auf die Masse. Schneide den Teig um den Handabdruck herum zu. Lass ihn zwei Tage lang trocknen. Dann kannst du dein Hand-Porträt mit Acrylfarbe anmalen.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand)
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: die Hirten





Herbsttag

HERR; es ist Zeit.

Der Sommer war sehr groß.

*Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren,
Und auf den Fluren lass die Winde los.*

*Befiehl den letzten Früchten voll zu sein;
Gib ihnen noch zwei südlichere Tage,
Dränge sie zur Vollendung hin und jage
Die letzte Süße in den schweren Wein.*

*Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines
mehr.*

*Wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben,
Wird wachen, lesen, lange Briefe schreiben
Und wird in den Alleen hin und her
Unruhig wandern, wenn die Blätter treiben.*

*(Rainer Maria Rilke, 1875-1926,
österreichischer Schriftsteller und Dichter)*



TRAUER



Sterbefälle

Werner Roth	82 J.	Feudingen
Hannelore Hoffmann, geb. Bäcker	83 J.	Feudingen
Hilde Schneider, geb. Wunderlich	82 J.	Feudingen
Anneliese Benfer, geb. Strack	89 J.	Rückershausen
Lina Schneider, geb. Gerhardt	88 J.	Volkholz



Läuten bei "Beerdigungen in aller Stille": Sollte ein Beerdigungs-Läuten gewünscht werden, bitten wir darum, dies beim zuständigen Küster bzw. Küsterin anzumelden.



Wenn eine Veröffentlichung Ihrer Daten nicht gewünscht ist, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro! Vielen Dank.



FREUDE



Taufen

Toni Strack

Feudingen

Mara Reuter

Feudingen

Emilian Bernshausen

Feudingen



Trauungen

Natalie Strack, geb. Dickel & Matthias Strack

Feudingen

Jeanny Schaumann-Jerschow, geb. Jerschow & Jens Schaumann

Bad Berleburg

Jennifer Roth, geb. Marburger & Kevin Roth

Volkholz

Julia Treude-Bernshausen, geb. Treude & Jonas Bernshausen

Feudingen



Goldene Hochzeit

Elke Strack, geb. Born & Hartwig Strack

Feudingen

GEBURTSTAGE



Herzlichen
Glückwunsch

Dezember/Feudingen

Aus Gründen
des Datenschutzes
werden Geburtstage
im Internet nicht
veröffentlicht

Dezember/Oberndorf

Aus Gründen
des Datenschutzes
werden Geburtstage
im Internet nicht
veröffentlicht

Januar/Feudingingen

Januar/Oberndorf

Februar/Feudingen

Aus Gründen
des Datenschutzes
werden Geburtstage
im Internet nicht
veröffentlicht

Februar/Oberndorf

Hinweis: Die Geburtstagskinder, die mit dem 70. Geburtstag nicht automatisch in den Gemeindebrief aufgenommen werden möchten bzw. eine Veröffentlichung ihrer Daten nicht wünschen, werden gebeten, sich im Gemeindebüro zu melden! Vielen Dank.
Wir weisen weiter darauf hin, dass Geburtstagsbriefe erst zum 75. Geburtstag und dann ab dem 80. Geburtstag jährlich zugeschickt werden.

Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe	donnerstags	09.30 Uhr	Melissa Giesler	0174 7245106
Kindergottesdienst	sonntags	10.00 Uhr	Annette Horchler	02754/2124248
Kleine Mädchen-JS 1.-3. Schuljahr	donnerstags	16.45 Uhr	Angelina Wickel	02754/1858
Große Mädchen-JS 4.-6. Schuljahr	donnerstags	17.30 Uhr	Linda Laubisch	0160 5641540
Mädchenkreis ab 7. Schuljahr	montags	19.00 Uhr	Lydia Holler- Sonneborn	02754/212041
Jungen-JS 3.-6. Schuljahr	freitags	17.00 Uhr	Steffen Treude	02754/604
Jungenschaft 13-17 Jahre	freitags	19.00 Uhr	Jörg Horchler	02754/2124248
Mitarbeiterkreis	nach Absprache	19.00 Uhr	Jörg Horchler	02754/2124248

Frauen und Männer

Hauskreis „Miteinander glauben“	nach Absprache	19.30 Uhr	Hartwig Hahlweg	02754/8364
Frauenhilfe	mittwochs*	14.30 Uhr	Ursula Sonneborn	02754/8737
Gesprächskreis für Frauen	mittwochs*	19.30 Uhr	Elke Horchler-Klein	02754/8831
Näh-Café	donnerstags*	19.00 Uhr	Claudia Hofheinz	02754/1756

Seniorinnen und Senioren

Altenkreis	montags*	14.15 Uhr	Monika Autschbach	02754/8890
------------	----------	-----------	-------------------	------------

Musik

Kirchenchor	montags	19.30 Uhr	Renate Hackler	02754/2120292
TonSpuren	mittwochs	18.45 Uhr	Ilka Packmohr	02754/212260
Posaunenchor	samstags	18.00 Uhr	Joachim Hackler	02754/8938
Light by Night	sonntags	18.00 Uhr	Daniel Treude	02754/8300
Kinderchor	montags	17.15 Uhr	Renate Hackler	02754/2120292

Alt und Jung

Spiele-Café	3. Sonntag im Monat	16.00 Uhr	Jörg Horchler	02754/2124248
-------------	------------------------	-----------	---------------	---------------

GEMEINDEGRUPPEN

...in Oberndorf und Volkholz

Kinder und Jugendliche

Kindergottesdienst Oberndorf	sonntags*	10.10 Uhr	Silke Bernshausen	02754/379013
Kindergottesdienst Volkholz	sonntags	10.00 Uhr	Karin Pinnen	02754/8032
Mitarbeiterkreis	nach Absprache	19.15 Uhr	Bernd Rothenpieler	02754/379097

Frauen und Männer

Frauentreff Oberndorf	montags*	19.30 Uhr	Ursula Hampel	02754/8347
Frauentreff Volkholz	montags*	15.00 Uhr	Karin Pinnen	02754/8032
Frauenhilfe	mittwochs*	14.30 Uhr	Brigitte Rothenpieler	02754/528
Meditativer Tanz	nach Absprache*	9.30 Uhr	Karin Pinnen	02754/8032

Musik

Singteam	Termine nach Absprache	Richard Göbel	02754/8316
Posaunenchor Oberndorf	Termine nach Absprache	Eckhard Göbel	02754/212043

***die Termine im einzelnen** (alle anderen Gruppen regelmäßig wöchentlich)

Gesprächskreis Frauen Feudingen	Termine nach Absprache
Altenkreis Feudingen	Start im neuen Jahr am 5.2.2024
Nähcafé Feudingen	14.12., 11.1., 25.1., 8.2., 22.2.
Kindergottesdienst Oberndorf	3.12., 21.1., 25.2..
Frauentreff Oberndorf	11.12., 8.1., 22.1., 5.2., 19.2
Frauentreff Volkholz	15.1., 29.1., 12.2., 26.2
Meditativer Tanz	1 x monatlich nach Absprache um 9.30 Uhr

GOTTESDIENSTE

in den Pflegeeinrichtungen der Gemeinde

Seniorenstift Elim	Termine nach Absprache	Oliver Lehnsdorf	02754/212707
Haus Engedi	Termine nach Absprache	Oliver Lehnsdorf	02754/212707

Datum	Feudingen	Oberndorf	Volkholz
3.12. 1. Advent	Scheib 10.00 Uhr		
10.12. 2. Advent		Lehnsdorf 10.10 Uhr	Lehnsdorf 9.00 Uhr
17.12. 3. Advent	Lehnsdorf 10.00 Uhr mit Chor „HarmonieWerk“		
24.12. Heiligabend	Kigo-Team 16:00 h Familiengottesdienst	Lehnsdorf + Kigo-Team 16:30 h Familiengottesdienst	Lehnsdorf + Kigo-Team 15:00 h Familiengottesdienst
	Lehnsdorf + Posaunenchor 22:00 h		
25.12. 1. Weihnachten		Lehnsdorf 10.10 Uhr	Lehnsdorf 9.00 Uhr
26.12. 2. Weihnachten	Scheib 10.00 Uhr mit Chor „Tonspuren“		
31.12. Altjahresabend	Born 19.00 Uhr Abendmahl		
1.1. Neujahr	⋮		Born 10.30 Uhr
7.1.		Post 10.30 Uhr	
14.1.	 Lehnsdorf 10.30 Uhr		
19.1.			Lehnsdorf + Singteam 19.30 Uhr Allianz: Taizé-Gottesdienst
21.1.	 Sczegan 10.30 Uhr Abschluss Allianzwoche		
28.1.		Post 19.00 Uhr	
4.2.	 Grünert 10.30 Uhr		
11.2.	 Lehnsdorf 10.30 Uhr Abendmahl		
18.2.		Lehnsdorf 10.30 Uhr	
25.2.	 Lehnsdorf + Team 18.00 Uhr		
3.3.			Lehnsdorf 10.30 Uhr

